

## Andacht zum Sonntag Lätare, 22.03.2020

Liebe Gemeindeglieder, auch wenn wir nicht in den Gottesdiensten und Kreisen zusammen sein können so gilt für uns doch die Zusage:

**Jesus Christus spricht: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.**

So können wir gewiss sein, dass Christus auch mitten unter uns ist wenn wir telefonieren oder ich Ihnen diese Andacht schicke, oder sie in Ihrem Briefkasten landet. Denn auch da sind wir schon zu Zweit verbunden.

Lesung (Epistel) für den Sonntag aus dem 2. Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Korinth (2. Korinther 1,3-4)

**Paulus dankt Gott für Trost und Ermutigung:**

**Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus! Er ist ein Vater, dessen Erbarmen unerschöpflich ist, und ein Gott, der uns nie verlässt. Auch wenn ich viel durchstehen muss, gibt er mir immer wieder Mut. Darum kann ich auch anderen Mut machen, die Ähnliches durchstehen müssen. Ich kann sie trösten und ermutigen, so wie Gott mich selbst getröstet und ermutigt hat.**

Liebe Gemeindeglieder,

in der Bibel finden wir viele Texte, die immer auf und in unsere derzeitige Situation passen. Ich denke, es fällt uns im Moment schwer, Gott für unsere derzeitige Lage zu preisen. Und ich weiß auch nicht wie es dem Paulus in so mancher schwierigen Lage gegangen ist in die er geraten ist - Gefangenschaft, oder anders vom Tod bedroht. Er hat fest auf Gott vertraut, hat Gottes Hilfe und Begleitung gerade in schwerer Zeit erfahren. Das teilt er hier der Gemeinde in Korinth mit. Wenn wir diese Zeilen lesen, teilt er uns das mit.

Schwere Zeiten haben wir alle schon erlebt - Krieg, Krankheit, Verluste von lieben Menschen - und jetzt erleben sie wieder.

Und für mich das Entscheidende: So wie Paulus Kraft schöpft aus seinem Glauben und damit anderen Menschen Mut macht, so können wir das untereinander auch tun und müssen es jetzt auch tun. Lassen Sie uns in Kontakt bleiben, zueinanderstehen, füreinander beten und uns gegenseitig Trost und Hoffnung geben.

Wenn wir beim Verabschieden „Tschüss“ sagen, heißt das eigentlich „Behüt‘ dich Gott.“ Genauso können wir uns aber auch nach Gesprächen am Telefon den Segen weitergeben,

indem wir sagen: „Gott segne dich.“ Im Segen Gottes steckt alles drin, was wir brauchen. Amen.

Gebet, dass wir für die nächste Zeit beten können und mit privaten Gebetsanliegen immer ergänzen können.

**Gott, du stehst an unserer Seite. Du hast uns bis heute auf unserem Weg begleitet und wirst bei uns bleiben alle Tage bis zum Ende der Welt.**

**So hast du es verheißen.**

**Wer seine Hoffnung auf dich setzt, braucht sich keine Sorgen zu machen.**

**Und trotzdem fällt es uns schwer, gelassen in die Zukunft zu schauen.**

**Wir bitten dich für uns und für alle, denen beim Gedanken an die Zukunft angst und bange wird:**

**Lass uns den Lebensmut nicht verlieren, lass uns Hilfe und Unterstützung finden wenn wir sie brauchen und denen geben, die sie von uns brauchen.**

**Sei bei den Kranken, den Sterbenden und den Trauernden und lass uns für sie da sein.**

**Lass Frieden sein in der Welt.**

**Wir bitten dich, Gott, um Kraft, um Mut und um Glauben, dass unser Blick in die Zukunft nicht von Angst verdunkelt, sondern durch Zuversicht geweitet wird.**

Vaterunser

Beten Sie mit denen, die gerade bei Ihnen sind oder mit Ihnen telefonieren oder wenn Sie es lesen mit den Worten, die Jesus uns zu beten gelehrt hat:

**Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.**

**Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden.**

**Unser tägliches Brot gib uns heute.**

**Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.**

**Und führe uns nicht in Versuchung; sondern erlöse uns von dem Bösen.**

**Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.**

**Amen.**

Segen

Den Segen können und dürfen wir uns gegenseitig weitergeben:

**Es segne und behüte uns Gott, der Allmächtige und Barmherzige, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.**

Bleiben Sie gesund und von Gott behütet Ihre Eva-Maria Osterberg